



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

LIFE-Bombina Projekt Halbinseln im Lanker See



I Bald Unkenkonzert im Schulteich?

Im Naturschutzgebiet „Halbinseln und Buchten im Lanker See“ hat die Stiftung Naturschutz im Rahmen des LIFE-Projektes „Bombina“ in den letzten Jahren umfangreiche Maßnahmen zum Schutz der Rotbauchunke ergriffen. Neben der Anlage von sieben Teichen und sieben Überwinterungsquartieren wurde eine Fläche

von fünf Hektar renaturiert. Ferner wurden 1,1 km Weidezaun gezogen, um das Grünland durch Robustrinder beweiden zu lassen. Die Rinder halten die Vegetation kurz und sorgen dafür, dass sich Rohrkolben und Gehölze nicht an den Gewässerufeln ausbreiten.



Winter-
quartier



So helfen sie mit, dass die Laichgewässer der Rotbauchunke im Frühjahr besonnt bleiben und sich schnell erwärmen. Außerdem schaffen sie durch den Vertritt günstige Bodenstrukturen für die Unken.

Begleitend wurden von 2004 bis 2008 jährlich Laich der Rotbauchunke eingesammelt und in einer Zuchtstation ausgebrütet. So konnten Unkenlarven ohne den Fraßdruck durch Feinde herangezogen und anschließend am Lanker See wieder angesiedelt werden.

Der Erfolg lässt sich sehen und hören: In den letzten Jahren konnten in den Tümpeln Jungtiere und regelmäßig um die 10 rufende Männchen gezählt werden. Der Bestand der Rotbauchunke zwischen Lanker See und Kührener Teich hat sich so gut entwickelt, dass einige Tiere abgewandert sind und das Regenrückhaltebecken am Friedrich-Schiller-Gymnasium besiedelt haben. Dies ist ein gutes Zeichen für die Ausbreitungsfähigkeit und es bleibt zu hoffen, dass es der Rotbauchunke gelingt, die Postseefeldmark südwestlich von Preetz zu besiedeln.



*Zottelige
Landschafts-
pfleger*



*Rotbauch-
unke*



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

Eschenbrook 4 · 24113 Molfsee
Tel. 04 31 - 210 90 90

www.life-bombina.de
www.stiftungsland.de